

Beck'sche Kurz-Kommentare

Band 48

Jugendgerichtsgesetz

Erläutert von

Dr. jur. Ulrich Eisenberg

o. Professor an der
Freien Universität zu Berlin

8., vollständig neubearbeitete Auflage

C. H. BECK'SCHE VERLAGSBUCHHANDLUNG
MÜNCHEN 2000

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungen	XIII
Übersicht über die Änderungen des JGG	XXXV
Einleitung	1

Jugendgerichtsgesetz

Erster Teil. Anwendungsbereich

§	1	Persönlicher und sachlicher Anwendungsbereich	21
§	2	Anwendung des allgemeinen Rechts	39

Zweiter Teil. Jugendliche

Erstes Hauptstück. Verfehlungen Jugendlicher und ihre Folgen

1. Abschnitt. Allgemeine Vorschriften

§	3	Verantwortlichkeit	45
§	4	Rechtliche Einordnung der Taten Jugendlicher	72
§	5	Die Folgen der Jugendstraftat	75
§	6	Nebenfolgen	119
§	7	Maßregeln der Besserung und Sicherung	120
§	8	Verbindung von Maßnahmen und Jugendstrafe	136

2. Abschnitt. Erziehungsmaßregeln

§	9	Arten	142
§	10	Weisungen	145
§	11	Laufzeit und nachträgliche Änderung von Weisungen; Folgen der Zuwiderhandlung	177
§	12	Hilfe zur Erziehung	184

3. Abschnitt. Zuchtmittel

§	13	Arten und Anwendung	201
§	14	Verwarnung	206
§	15	Auflagen	208
§	16	Jugendarrest	218

4. Abschnitt. Die Jugendstrafe

§	17	Form und Voraussetzungen	230
§	18	Dauer der Jugendstrafe	250
§	19	(weggefallen)	

5. Abschnitt. Aussetzung der Jugendstrafe zur Bewährung

§	20	(weggefallen)	
§	21	Strafaussetzung	264
§	22	Bewährungszeit	276

Inhalt

§ 23	Weisungen und Auflagen.	278
§ 24	Bewährungshilfe	284
§ 25	Bestellung und Pflichten des Bewährungshelfers	285
§ 26	Widerruf der Strafaussetzung.	294
§ 26 a	Erlaß der Jugendstrafe	295
6. Abschnitt. Aussetzung der Verhängung der Jugendstrafe		
§ 27	Voraussetzungen.	304
§ 28	Bewährungszeit	311
§ 29	Bewährungshilfe	312
§ 30	Verhängung der Jugendstrafe; Tilgung des Schuldspruchs	313
7. Abschnitt. Mehrere Straftaten		
§ 31	Mehrere Straftaten eines Jugendlichen	318
§ 32	Mehrere Straftaten in verschiedenen Alters- und Reifestufen	335
Zweites Hauptstück. Jugendgerichtsverfassung und Jugendstrafverfahren		
1. Abschnitt. Jugendgerichtsverfassung		
§§ 33–33 b	Jugendgerichte	343
§ 34	Aufgaben des Jugendrichters	365
§ 35	Jugendschöffen.	369
§ 36	Jugendstaatsanwalt	375
§ 37	Auswahl der Jugendrichter und Jugendstaatsanwälte	380
§ 38	Jugendgerichtshilfe	386
2. Abschnitt. Zuständigkeit		
§ 39	Sachliche Zuständigkeit des Jugendrichters	415
§ 40	Sachliche Zuständigkeit des Jugendschöffengerichts	421
§ 41	Sachliche Zuständigkeit der Jugendkammer.	425
§ 42	Örtliche Zuständigkeit	429
3. Abschnitt. Jugendstrafverfahren		
1. Unterabschnitt. Das Vorverfahren		
§ 43	Umfang der Ermittlungen	437
§ 44	Vernehmung des Beschuldigten	468
§ 45	Absehen von der Verfolgung	471
§ 46	Wesentliches Ergebnis der Ermittlungen	502
2. Unterabschnitt. Das Hauptverfahren		
§ 47	Einstellung des Verfahrens durch den Richter	504
§ 47 a	Vorrang der Jugendgerichte	513
§ 48	Nichtöffentlichkeit.	515
§ 49	Vertheidigung von Zeugen und Sachverständigen	522
§ 50	Anwesenheit in der Hauptverhandlung	525
§ 51	Zeitweilige Ausschließung von Beteiligten	539
§ 52	Berücksichtigung von Untersuchungshaft bei Jugendarrest	545
§ 52 a	Anrechnung von Untersuchungshaft bei Jugendstrafe	549
§ 53	Überweisung an den Vormundschaftsrichter	552
§ 54	Urteilsgründe	557

3. Unterabschnitt. Rechtsmittelverfahren	
§ 55 Anfechtung von Entscheidungen	572
§ 56 Teilvollstreckung einer Einheitsstrafe	607
4. Unterabschnitt. Verfahren bei Aussetzung der Jugendstrafe zur Bewährung	
§ 57 Entscheidung über die Aussetzung	611
§ 58 Weitere Entscheidungen	620
§ 59 Anfechtung	632
§ 60 Bewährungsplan	642
§ 61 (weggefallen)	
5. Unterabschnitt. Verfahren bei Aussetzung der Verhängung der Jugendstrafe	
§ 62 Entscheidungen	647
§ 63 Anfechtung	652
§ 64 Bewährungsplan	654
6. Unterabschnitt. Ergänzende Entscheidungen	
§ 65 Nachträgliche Entscheidungen über Weisungen und Auflagen	655
§ 66 Ergänzung rechtskräftiger Entscheidungen bei mehrfacher Verurteilung	660
7. Unterabschnitt. Gemeinsame Verfahrensvorschriften	
§ 67 Stellung des Erziehungsberechtigten und des gesetzlichen Vertreters	668
§ 68 Notwendige Verteidigung	678
§ 69 Beistand	696
§ 70 Mitteilungen	699
§ 71 Vorläufige Anordnungen über die Erziehung	704
§ 72 Untersuchungshaft	711
§ 72 a Heranziehung der Jugendgerichtshilfe in Haftsachen	725
§ 73 Unterbringung zur Beobachtung	726
§ 74 Kosten und Auslagen	731
8. Unterabschnitt. Vereinfachtes Jugendverfahren	
§ 75 (weggefallen)	
§ 76 Voraussetzungen des vereinfachten Jugendverfahrens	739
§ 77 Ablehnung des Antrages	740
§ 78 Verfahren und Entscheidung	740
9. Unterabschnitt. Ausschluß von Vorschriften des allgemeinen Verfahrensrechts	
§ 79 Strafbefehl und beschleunigtes Verfahren	751
§ 80 Privatklage und Nebenklage	753
§ 81 Entschädigung des Verletzten	758

Drittes Hauptstück. Vollstreckung und Vollzug

1. Abschnitt. Vollstreckung

1. Unterabschnitt. Verfassung der Vollstreckung und Zuständigkeit

§ 82 Vollstreckungsleiter	759
§ 83 Entscheidungen im Vollstreckungsverfahren	770

Inhalt

§ 84	Örtliche Zuständigkeit	773
§ 85	Abgabe und Übergang der Vollstreckung	774
2.	Unterabschnitt. Jugendarrest	
§ 86	Umwandlung des Freizeitarrrestes	782
§ 87	Vollstreckung des Jugendarrestes	784
3.	Unterabschnitt. Jugendstrafe	
§ 88	Aussetzung des Restes einer bestimmten Jugendstrafe	789
§ 89	(weggefallen)	
§ 89 a	Unterbrechung und Vollstreckung der Jugendstrafe neben Freiheitsstrafe	799
2.	Abschnitt. Vollzug	
§ 90	Jugendarrest	802
§ 91	Aufgabe des Jugendstrafvollzugs	807
§ 92	Jugendstrafanstalten	848
§ 93	Untersuchungshaft	856
§ 93 a	Unterbringung in einer Entziehungsanstalt	866
Viertes Hauptstück. Beseitigung des Strafmakels		
§ 94 bis 96	(weggefallen)	
§ 97	Beseitigung des Strafmakels durch Richterspruch	871
§ 98	Verfahren	875
§ 99	Entscheidung	877
§ 100	Beseitigung des Strafmakels nach Erlass einer Strafe oder eines Strafrestes	878
§ 101	Widerruf	880
Fünftes Hauptstück. Jugendliche vor Gerichten, die für allgemeine Strafsachen zuständig sind		
§ 102	Zuständigkeit	882
§ 103	Verbindung mehrerer Strafsachen	883
§ 104	Verfahren gegen Jugendliche	895
Dritter Teil. Heranwachsende		
1.	Abschnitt. Anwendung des sachlichen Strafrechts	
§ 105	Anwendung des Jugendstrafrechts auf Heranwachsende . .	904
§ 106	Milderung des allgemeinen Strafrechts für Heranwachsende	929
2.	Abschnitt. Gerichtsverfassung und Verfahren	
§ 107	Gerichtsverfassung	931
§ 108	Zuständigkeit	935
§ 109	Verfahren	940
3.	Abschnitt. Vollstreckung, Vollzug und Beseitigung des Strafmakels	
§ 110	Vollstreckung und Vollzug	953
§ 111	Beseitigung des Strafmakels	955

4. Abschnitt. Heranwachsende vor Gerichten, die für allgemeine Strafsachen zuständig sind	955
§ 112 Entsprechende Anwendung	955

Vierter Teil. Sondervorschriften für Soldaten der Bundeswehr

§ 112 a Anwendung des Jugendstrafrechts	959
§ 112 b Erziehungshilfe durch den Disziplinarvorgesetzten	969
§ 112 c Vollstreckung	973
§ 112 d Anhörung des Disziplinarvorgesetzten	975
§ 112 e Verfahren vor Gerichten, die für allgemeine Strafsachen zuständig sind	976

Fünfter Teil. Schluß- und Übergangsvorschriften

§ 113 Bewährungshelfer	977
§ 114 Vollzug von Freiheitsstrafe in der Jugendstrafanstalt	981
§ 115 Rechtsvorschriften der Bundesregierung über den Vollzug	984
§ 116 Zeitlicher Geltungsbereich	986
§ 117 Gerichtsverfassung	986
§ 118 (gegenstandslos)	
§ 119 Freiheitsstrafen	987
§ 120 Verweisungen	987
§ 121 Übergang der Vollstreckung	987
§ 122 (gegenstandslos)	
§ 123 Sonderregelung für Berlin	988
§ 124 Berlin-Klausel	988
§ 125 Inkrafttreten	988

Anhang

Einigungsvertrag, Auszug aus Anlage I	989
1. SGB VIII (Auszug)	992
2. Richtlinien zum Jugendgerichtsgesetz	1031
2 a. Anordnung über Mitteilung in Strafsachen (Auszug)	1063
3. Strafvollstreckungsordnung (Auszug)	1073
4. Untersuchungshaftvollzugsordnung	1084
5. Jugendarrestvollzugsordnung	1118
6. Verwaltungsvorschriften zum Jugendstrafvollzug	1127
7. Bundeswehrvollzugsordnung	1183
Entscheidungsverzeichnis	1191
Sachverzeichnis	1263